



Kompetenzzentrum
Niedersachsen • Netzwerk
Nachwachsende Rohstoffe
und Bioökonomie e. V.



THEMENABEND

Austausch Wärmepumpe & aktuelle
Förderprogramme



DAS IST PHOTOVOLTAIK BERG

Unsere Referenten - Ihre Ansprechpartner



PHOTOVOLTAIK BERG

Wir begleiten Sie von
A bis Z bei Ihrem Vorhaben.
Alles aus einer Hand in
Meisterqualität.



MAX MÜLLER

Wärmepumpen
Experte



WALDEMAR KRAUS

Photovoltaik
Experte



FLORIAN AVERBECK

Finanzierungs
Experte

FÖRDERLOGIK IN DEUTSCHLAND



ZUSCHÜSSE



STEUERLICHE
EFFEKTE



FÖRDERKREDITE



FÖRDERPROGRAMME

Steuerermäßigungen, Zuschüsse und Kredite



Zuschüsse

KfW 458

Direkter Investitions-
zuschuss beim
Heizungstausch.



Steuerbonus

§ 35c EStG

Steuerermäßigung bei
Eigennutzung über
mehrere Jahre.



Finanzierung

Zinsgünstiger
Förderkredit für
erneuerbare Energien.

FÖRDERPROGRAMME

Heizungstausch: KfW 458 (BEG Heizungsförderung)



Wichtig! Antrag vor Vorhabensbeginn stellen (häufiger Stolperstein)

Einkommensbonus nur bis **40.000€** steuerpflichtiges Haushaltsjahreseinkommen

Förderrunde unter Haushaltsvorbehalt - kein Rechtsanspruch

WEG/Mehrfamilienhaus: höhere absolute Zuschüsse über mehrere Wohneinheiten

FÖRDERPROGRAMME

Heizungstausch: KfW 458 - Mehrfamilienhaus



Antrag **vor Vorhabensbeginn** stellen (häufiger Stolperstein)

Gilt ausschließlich für **Bestandsgebäude**.

Unbegrenzte Anzahl an förderfähigen Wohnungen

Kombinierbar mit anderen Programmen (KfW 261)

KFW 358/359

Ergänzungskredit



Was ist das?

- Förderkredit der KfW für energetische Modernisierung
- Bis zu 120.000 € Kredit pro Wohneinheit
- Ergänzt bestehende Förderprogramme (KfW / BAFA)



Wie funktioniert es?

- Antrag über Finanzierungspartner
- Ergänzt bereits genehmigte Förderungen
- Sehr günstige Zinssätze möglich



Warum ist das relevant?

- Liquidität für weitere Projekte sichern
- Finanzierungspuffer für Umfeldmaßnahmen
- Höhere Projekt-Rendite durch Leverage

Achtung: Nicht jede Bank spielt die Programme aktiv aus – frühzeitig mit Hausbank sprechen.

VERMIETETE IMMOBILIE

Wirtschaftliche Betrachtung



Förderung

- Zuschüsse über KfW / BAFA möglich
- Grundförderung gilt auch für vermietete Gebäude
- Zuschüsse reduzieren häufig die ansetzbaren Kosten



Steuerliche Behandlung

- Maßnahmen meist als Werbungskosten absetzbar
- Abschreibung oder Erhaltungsaufwand möglich
- Zuschüsse werden steuerlich gegengerechnet



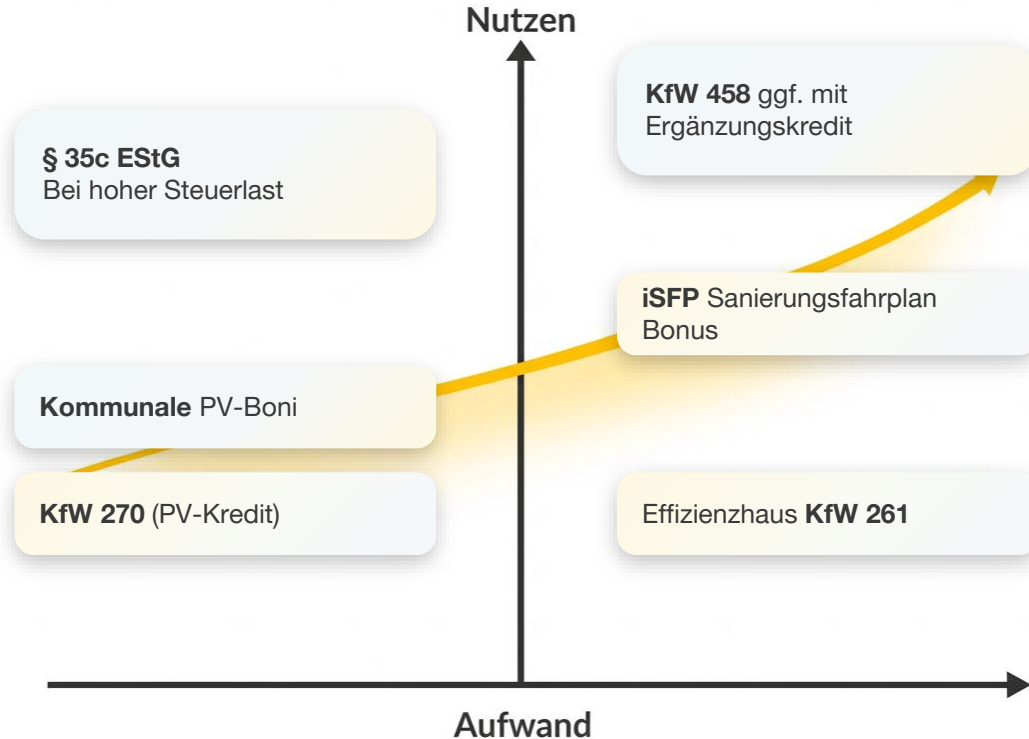
Wirtschaftlicher Effekt

- Optimierte Gesamtwirtschaftlichkeit
- Kombination aus Förderung und Steuerwirkung
- Projektplanung sollte steuerlich abgestimmt werden

Steuerberater frühzeitig einbinden

NUTZEN VS. AUFWAND

Entscheidungsmatrix



DAS ÜBERNEHMEN WIR FÜR SIE

Stressfreier Komfort für Sie



Planung & Abwicklung

Antragsunterlagen
Anmeldung bei Energieversorgern
Fachhandwerker Bestätigung
Koordination der Arbeiten



Energie & Finanzierung

Dynamische Stromtarife
Eigene Finanzierungen



Service & Betreuung

Ein Ansprechpartner
Alles aus einer Hand
Wartungsverträge



ENTSCHEIDUNGSTRÄGER CHECK

- ✓ **Nutzung der Immobilie:** Eigennutzung oder Vermietung?
 - ✓ **Einkommenssituation:** Hohe Steuerlast oder Fördergrenzen relevant?
 - ✓ **Zielsetzung:** Einzelmaßnahme (Heizung) oder Gesamtsanierung?
 - ✓ **Liquidität:** Zuschuss sofort vs. Steuerwirkung über mehrere Jahre?
 - ✓ **Aufwand:** Förderantrag akzeptabel oder möglichst schlank?
 - ✓ **Zeitachse:** Sofortiger Start oder Abhängigkeit von Bewilligungen?
 - ✓ **Risikoappetit:** Technische Fördervorgaben vs. steuerliche Sicherheit?
-

FOLGEN DES NEUEN GMG

Überproportionale Preissteigerungen bei Gas und Öl.

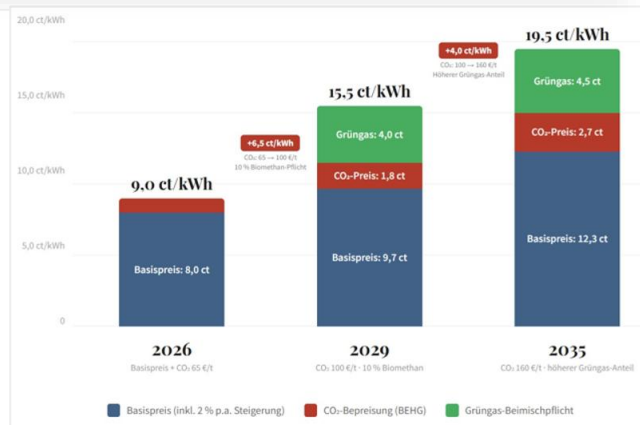
Drei regulatorische Stufen **verdoppeln den Gaspreis bis 2035**. CO₂ Bepreisung und Grüngas Beimischung treiben den Gaspreis in zwei klar datierten Sprüngen.

Eine Prognose auf Basis aktueller Regierungsvorhaben:

Biogas 15 Cent x 20.000 kWh → 3.000 € Gasheizung

Strom 30 Cent x 5000 kWh → 1.500 € Wärmepumpe

Ersparnis mit Strom nach 20 Jahren: 30.000 €



Biogas ist derzeit etwa 25 % teurer als konventionelles Erdgas. Arbeitspreise von ca. 10 bis 13 Cent (bis 20 Cent bei hohem Bio-Anteil) pro Kilowattstunde (kWh) inkl. Grundpreis.

FOLGEN DES NEUEN GMG

Förderung bleibt bis 2029

Die Förderung ist bis 2029 gesichert.

Danach: schrittweise Reduzierung der Boni, um Prozentpunkte.

👉 Tipp: Um die **höchsten Zuschüsse** zu sichern, sollte die Investition **vor 2029** erfolgen.

Grundlage ist der Haushaltsentwurf der Bundesregierung.



Das Programm endet **ohne Verlängerung**, wenn der Topf leer ist.

NOCH FRAGEN?

Unsere Referenten - Ihre Ansprechpartner



PHOTOVOLTAIK BERG

Wir begleiten Sie von
A bis Z bei Ihrem Vorhaben.
Alles aus einer Hand in
Meisterqualität.



MAX MÜLLER

Wärmepumpen
Experte



WALDEMAR KRAUS

Photovoltaik
Experte



FLORIAN AVERBECK

Finanzierungs
Experte



Vielen Dank und

BIS BALD!



@photovoltaik_berg